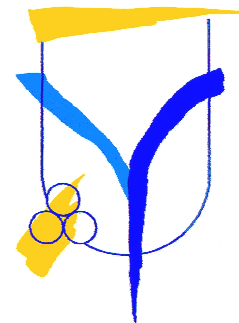


# VERBANDSGEMEINDEWERKE KONZ

ANTRAG auf ANSCHLUSS an die



- Wasserversorgung
- Abwasserbeseitigung

Eigentümer:

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Objekt:

Neubau / Umbau in

\_\_\_\_\_  
(Gemarkung)

\_\_\_\_\_  
(Flur)

\_\_\_\_\_  
(Parzelle-Nr.)

\_\_\_\_\_  
(Straßenbezeichnung)

Für obiges Objekt wird für die

- Wasserversorgung**
  - die Herstellung eines Hausneuanschlusses
  - die Fertigstellung des vorhandenen Hausanschlusses beantragt.
- Abwasserbeseitigung**
  - die Herstellung eines Neuanschlusses
  - die Erlaubnis zur Einleitung an den vorhandenen Hausanschluss beantragt.

Die Be- und Entwässerungspläne in der Hausinstallation sind beigelegt.

**(Ohne diese Unterlagen kann keine Bearbeitung des Antrages erfolgen !!!)**

Über die Bestimmungen über ordnungsgemäße Anschlüsse (z.B. Satzung der Verbandsgemeinde Konz, AVBWasserV, DIN 1988, DIN 1986) bin ich bzw. der planende Architekt informiert.

Diese allgemein anerkannten Regeln der Technik sind bei der Planung beachtet worden.

Es ist vorgesehen: (bitte zutreffende ankreuzen)

- Einfamilienwohnhaus
- Mehrfamilienwohnhaus mit \_\_\_\_\_ Wohnungen
- Mehrfamilienwohnhaus mit \_\_\_\_\_ Wohnungen, als Wohnungsteileigentum.  
Hierbei wird für alle Eigentumswohnungen ein gemeinsamer Hauptzähler installiert.  
Die Abrechnung der Gebühren und Beiträge erfolgt an die Wohnungseigentümergeinschaft:

\_\_\_\_\_

z.Hd.

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(Straße)

\_\_\_\_\_  
(Ort)

- Der Kontroll- und Reinigungsschacht wird zwischen dem Straßenbereich und dem Haus, in unmittelbarer Nähe zur Grenze hin, errichtet (bei Trennsystem jeweils für Regen- und Schmutzwasser).
- Der Kontroll- und Reinigungsschacht wurde bereits im Zuge der Erschließung des Baugebietes hergestellt.
- Die Niederschlagsentwässerung erfolgt in:
  - Regenwasserkanal (bei Trennsystem)
  - Muldenentwässerung
  - MischwasserkanalDie Anschlussleitungen der Dach- und Hofentwässerung an den Mischwasserhausanschluss erfolgt außerhalb des Hauses

- Die Untergeschossräume werden durch Rückstauklappen o.ä. vor Rückstau aus dem Ortskanal geschützt.
- Das Regenwasser wird zur Nutzung aufgefangen:  
Folgende Anlagenteile werden mit Regenwasser gespeist:

---

---

**WICHTIG:** Es darf keine Verbindung zwischen **Trink- und Regenwasserinstallation** bestehen.

**ACHTUNG:** Bei der Verlegung von Erdwärmезuleitungen sind diese im **Bewässerungsplan zu kennzeichnen** und darauf zu achten, dass diese mit einem Abstand von mind. **1,00 m** vom Wasserleitungshausanschluss verlegt werden.

- Die Installation der Ver- und Entsorgungsteile im Gebäude wird von folgenden Unternehmen durchgeführt:

**Wasserversorgung:** Firma \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**Abwasserbeseitigung:** Firma \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

- Die Herstellung der Anschlüsse soll am \_\_\_\_\_  
(!!! Der Antrag muss 10 Arbeitstage vor der Ausführung eingegangen sein !!!)

Nach Fertigstellung der Installationsarbeiten wird vom Installateur eine unterschriebene Fertigstellungsanzeige vorgelegt und die **Inbetriebnahme der Trinkwasseranlage** beantragt.

Die Ab- und Inbetriebnahme der Anlage erfolgt gemeinsam nach Terminabsprache mit dem Installateur und den Verbandsgemeindewerken Konz.

Mit meiner Unterschrift werden obige Angaben bestätigt und somit anerkannt, dass die Verbandsgemeindewerke Konz keinerlei Haftung für die erstellten Hausinstallationsanlagen übernimmt. Die im Zusammenhang mit dieser Antragstellung anfallenden Daten werden zu Datenverarbeitungszwecken freigegeben.

Es wird weiterhin bestätigt, dass die nach den Satzungen der Verbandsgemeinde Konz zu leistenden Beträge und Kostenerstattungen nach Aufforderung fristgemäß gezahlt werden.

\_\_\_\_\_  
(Ort) (Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)

Falls Antragsteller nicht mit Eigentümer identisch, bitte deutlich Namen und Adresse angeben !!!

**Die Technischen Bestimmungen, Auflagen und Bedingungen habe ich erhalten, zur Kenntnis genommen, werden anerkannt und eingehalten.**

\_\_\_\_\_  
(Ort) (Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)

In der Anlage ist beigefügt:

- Be- und Entwässerungspläne
- Katasterplan
- Anfrage zur Herstellung / Umänderung eines Wasserleitungshausanschlusses